

Der Boden – das Kapital für eine erfolgreiche Christbaumproduktion

Der Anbau von Christbäumen ist für eine Vielzahl von Betrieben zu einem wichtigen Wirtschaftsfaktor geworden. Der Boden ist das Kapital für eine ertragreiche Christbaumproduktion. Nur eine gute Qualität der Bäume und eine Bodenbewirtschaftung, die auf die Erhaltung und Verbesserung der Bodenfruchtbarkeit berücksichtigt, wird den zukünftigen Anforderungen von Ökologie und Ökonomie gerecht. Gerade in Zeiten des Klimawandels kommt dem Wasserhaushalt und der Erhaltung der Bodenfruchtbarkeit eine entsprechende Bedeutung zu. Nach der Erarbeitung des Grundlagenwissens erfolgt in der Kultur die praktische feldbodenkundliche Beschreibung eines Bodenprofils, eine Analyse der „Klimafitness“ des Bodens sowie die Durchführung und Erklärung einfacher Bodentests.

Anerkannt als Pflanzenschutzweiterbildung laut § 17 Abs. 8 Oö. Bodenschutzgesetz 1991 idGF.: 1 Stunde

Änderungen vorbehalten.

Information

Verfügbare Termine

Kursdauer:	7 Einheiten
Kursbeitrag:	170,00 € Kursbeitrag ohne Förderung 75,00 € Kursbeitrag gefördert
Fachbereich:	Forst- und Holzwirtschaft
Zielgruppe:	Christbaumproduzent:innen, Land- und Forstwirt:innen, Waldbesitzer:innen, Waldbewirtschafter:innen
Mitzubringen:	festes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung (Nachmittag)
Anrechnung:	1 Stunde(n) für Sachkunde PS Weiterbildung